**Einwohnergemeindeversammlung, Montag, 22. Juni 2020, 20.00 Uhr,
in der Mehrzweckhalle der Schulanlage Sonnhalde Aarwangen**

Traktanden

1. Genehmigung Jahresrechnung 2019
2. Genehmigung Datenschutzreglement
3. Genehmigung Teilrevision Bildungsreglement
4. Genehmigung Teilrevision Elektrizitätsreglement
5. Kreditbewilligung Aussenraumgestaltung Schulanlage Sonnhalde
6. Kreditbewilligung Sanierung Abwasseranlagen Dringlichkeitsstufe 1 gemäss Genereller Entwässerungsplanung GEP
7. Bewilligung wiederkehrende Kosten Schulwegsicherung
8. Kenntnisnahme Kreditabrechnung Unterstand Werkhof, Wynaustrasse
9. Verschiedenes

Die Akten zu den Traktanden Nrn. 2 bis 4 liegen vom 20. Mai 2020 bis 22. Juni 2020 und die Akten zu den übrigen Traktanden ab 10. Juni 2020 während 10 Tagen zu den ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

In Bezug auf die Rechtspflege, d.h. auf das Beschwerdeverfahren, wird auf Art. 63 ff des Verwaltungsrechtspflegegesetzes (VRPG) verwiesen. Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innerhalb von 30 Tagen an den Regierungsrat des Verwaltungskreises Oberaargau in Wangen an der Aare zu richten. Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften sind an der Versammlung sofort zu beanstanden.

Zu der Versammlung sind alle in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten freundlich eingeladen.

Aarwangen, 18. Mai 2020

Gemeinderat Aarwangen

1. Genehmigung Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung 2019 wurde vorschriftsgemäss nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz erstellt. Sie schliesst wie folgt ab:

Erfolgsrechnung nach Funktionen

(in CHF 1'000)

	Rechnung 2019				Budget 2019				Rechnung 2018			
	Netto-Aufwand		Aufwand	Ertrag	Netto-Aufwand		Aufwand	Ertrag	Netto-Aufwand		Aufwand	Ertrag
	(-Ertrag)	%			(-Ertrag)	%			(-Ertrag)	%		
0 Allgemeine Verwaltung	1'554	16.2	2'301	747	1'406	14.0	2'175	769	1'459	14.7	2'219	760
0120 Gemeinderat, Kommissionen	132		147	15	138		153	15	186		201	15
0220 Gemeindeverwaltung (Adm/Bau/Finan)	1'193		1'518	325	1'167		1'492	325	1'067		1'383	316
029 Verwaltungsvermögen	180		587	407	51		480	429	157		585	428
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	150	1.6	691	541	100	1.0	676	576	136	1.4	669	533
1400 Allgemeines Rechtswesen	1		139	138	-1		103	104	-47		100	147
1506 Feuerwehr Aare (Spezialfinanzierung)			325	371			336	362			289	359
-Ertragsüberschuss			-46-				-26-				-70-	
1610 Militär	77		105	28	16		122	106	93		116	23
1620 Zivilschutz	89		93	4	82		86	4	90		94	4
2 Bildung	3'480	36.2	4'110	630	3'613	35.9	4'126	513	3'566	37.1	4'109	543
2110 Kindergarten	228		228		216		216		226		226	
2120 Primarschule	883		972	89	946		1'021	75	943		1'026	83
2130 Sekundarstufe I	650		823	173	736		833	97	785		902	117
2140 Musikschulen	87		87		80		80		78		78	
2170 Schulliegenschaften	1'121		1'264	143	1'106		1'261	155	1'038		1'201	163
2180 Tagesschule; Mittagstisch; Aufgabenhilf	5		161	156	25		136	111	30		140	110
2190 Gesamtschule/Schulverwaltung	500		502	2	498		498		462		462	
2991 Erwachsenenbildung	0		67	67	0		74	74	0		70	70
3 Kultur, Sport und Freizeit	256	2.7	289	33	243	2.4	252	9	197	2.0	207	10
4 Gesundheit	29	.3	29		30	.3	30		30	.3	30	
5 Soziale Sicherheit	5'213	54.2	15'228	10'015	3'636	36.1	16'438	12'802	4'233	44.0	15'866	11'633
5320 Gemeindeanteil Ergänzungsl. AHV/IV	1'011		1'011		1'040		1'040		980		980	
5410 Familienzulagen	80		80		55		55		68		68	
5430 Alimentenbevorschussung	148		296	148	165		305	140	140		255	115
5720 Gesetzliche wirtschaftl. Hilfe; Sozialhilf	5'246		7'464	2'218	8'538		10'328	1'790	6'982		9'214	2'232
5796 Regionaler Sozialdienst (RSD)	270		2'197	1'927	91		2'031	1'940	54		1'963	1'909
5799 Lastenausgleich Soziales	-3'265		3'857	7'122	-6'336		2'367	8'703	-4'062		3'060	7'122
6 Verkehr	878	9.1	2'203	1'325	921	9.1	2'281	1'360	839	8.7	2'077	1'238
6150 Gemeindestrassen	478		505	27	500		544	44	477		500	23
6291 Gemeindeanteil öffentlicher Verkehr	400		400		422		422		360		360	
7 Umweltschutz u. Raumordnung	247	2.6	2'725	2'478	243	2.4	2'329	2'086	203	2.1	2'551	2'348
7101 Wasserversorgung (Spez.-Finanz.)			760	845			690	687			754	785
-Ertrags-/Aufwandüberschuss			-85-				-3-				-31-	
7201 Abwasserentsorgung (Spez.-Finanz.)			1'140	1'178			902	903			1'045	1'088
-Ertragsüberschuss			-38-				-1-				-43-	
7301 Abfallentsorgung (Spez.-Finanz.)			398	396			427	403			399	407
-Ertrags-/Aufwandüberschuss			-2-				-24-				-8-	
7710 Friedhof und Bestattung	143		169	26	150		179	29	116		143	27
790 Raumordnung	71		71		53		53		68		70	2
8 Volkswirtschaft	3	.0	5'492	5'489	3	.0	5'638	5'635	0	.0	5'901	5'901
871 Elektrizitätsversorgung			3'720	3'774			3'749	3'672			3'584	3'609
-Ertrags-/Aufwandüberschuss			-54-				-77-				-25-	
8900 Kieswerk Risi			1'715	1'707			1'843	1'886			1'929	2'293
-Ertrags-/Aufwandüberschuss			-8-				-43-				-364-	
9 Finanzen und Steuern	-10'708		1'238	11'946	-10'072		1'772	11'844	-10'520		1'920	12'440
910 Steuern	-9'616	(100.0)	-216	9'400	-9'632	(100.0)	113	9'745	-9'945	(100.0)	443	10'388
9300 Finanz- und Lastenausgleich	159	1.7	850	691	107	1.1	846	739	210	2.2	841	631
9610 Zinsen	-314	-3.3	20	334	-329	-3.3	32	361	-268	-2.8	38	306
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	-529	-5.5	70	599	-50	-5	71	121	-91	-9	85	176
9690 Finanzvermögen	-915	-9.5		915	-878	-9.1		878	-876	-9.1		876
9900 Abschreibungen nach HRM2	4	.0	4		200	2.0	200		2	.0	2	
9901 Abschreib. bish. Verwaltungsv. HRM1	510	5.3	510		510	5.1	510		510	5.3	510	
Total I			34'306	33'204			35'717	35'594			35'549	35'406
Aufwandüberschuss	-1'102	-11.5		1'102	-123	-1.3		123	-143	-1.5		143
zeitgerechte Belastung der Sozialhilfeaufwendungen			1'585								765	
Entnahme aus Neubewertungsreserve des				169								
Buchgewinn aus Landverkauf				309								39
operativer Ertrags-/Aufwandüberschuss			5				123				583	
allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert)												

Management Summary

	Erfolgsrechnung 2019	Investitionen 2019	Eigenkapital 31.12.2019
Allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert)			9'246'584.35
Ergebnis 2019	-1'102'236.05	2'204'672.44	-1'102'236.05
Spezialfinanzierungen			
SF gebührenfinanzierte Bereiche			
SF Wasserversorgung	84'443.20	135'705.25	418'548.11
Wasserversorgung Werterhalt			1'266'483.05
SF Abwasserentsorgung	37'629.02	472'415.35	2'046'848.92
Abwasserentsorgung Werterhalt			4'605'360.09
SF Abfallentsorgung	-1'686.39	-	352'240.89
SF mit Gemeindereglement			
SF Feuerwehr Aare (einseitige SF)	46'122.05	-	406'747.32
SF Elektrizitätsversorgung	53'928.47	178'344.20	4'032'037.71
Elektrizitätsversorgung Werterhalt			2'424'051.60
SF Kieswerk Risi	-7'739.44	-	2'649'915.72
Gesamthaushalt	-935'661.19	2'991'137.24	26'346'581.71
zusätzliche Abschreibungen nach HRM2	-		433'614.00
Operativer Ertragsüberschuss Spezialfinanzierungen	166'574.86		
Buchgewinn aus Landverkauf GB 1897 und GB 2300	308'887.00		
Entnahme aus Neubewertungsreserve des Finanzvermögens	169'232.60		
zeitgerechte Belastung der Sozialhilfeaufwendungen	-1'584'880.00		
Operativer Ertragsüberschuss allg. Haushalt (steuerfinanziert)	4'524.35		
Budget 2019, Aufwandüberschuss	123'000.00		
Operatives Ergebnis, besser als Budget	127'524.35		
Neubewertungsreserve nach HRM2			16'380.00
Total Eigenkapital			26'796'575.71
Gemeindesteuerertrag			
Rechnung 2019	9'615'993.26		
Budget 2019	9'632'000.00		
höherer Steuerertrag	-16'006.74		

Für weitere detaillierte Informationen zu der Jahresrechnung 2019 wird auf die Auflageakten oder www.aarwangen.ch/Verwaltung/Abteilungen/Finanzverwaltung verwiesen.

Die Gemeindeversammlung hat

- von den beschlossenen Nachkrediten von CHF 457'535.40 in der Kompetenz des Gemeinderates Kenntnis zu nehmen.
- die folgenden Nachkredite in der Kompetenz der Gemeindeversammlung zu bewilligen:
 - Lastenausgleich Soziales; Vergütungen GEF
Zeitgerechte Belastung der Sozialhilfeaufwendungen 2019
Konto-Nr. 5799.3611.60 CHF 1'488'647.00
 - Aula/Schwimmbhalle baulicher Unterhalt
Konto-Nr. 2170.3144.13 CHF 126'804.35
- Total CHF 1'615.451.35**
- die vorliegende und kommentierte Jahresrechnung 2019 mit einem Aufwandüberschuss inkl. den Spezialfinanzierungen von CHF 935'661.19 zu genehmigen und
- von den Ausführungen über die Datenschutzbelange im Jahr 2019 Kenntnis zu nehmen.

2. Genehmigung Datenschutzreglement

Anlässlich der letzten Inspektion der Gemeindeverwaltung durch das Regierungsstatthalteramt Oberaargau wurde darauf hingewiesen, dass das Datenschutzreglement aus dem Jahr 2000 stammt und sich eine Überarbeitung aufdränge. Folge dessen wurde das Datenschutzreglement überarbeitet. Das neue Datenschutzreglement entspricht dem Musterreglement des Kantons. Mit dem Inkrafttreten des neuen Datenschutzreglements wird das alte Datenschutzreglement vom 4. Dezember 2000 aufgehoben.

Nach der Reglementsapprobation durch die Gemeindeversammlung wird der Gemeinderat noch eine Verordnung zum Datenschutzreglement erlassen müssen.

Die Gemeindeversammlung hat das öffentlich aufgelegene Datenschutzreglement mit Inkrafttreten per 1. Oktober 2020 zu genehmigen.

3. Genehmigung Teilrevision Bildungsreglement

Per 1. August 2019 wurde die Schulsozialarbeit Schokito eingeführt. Die Einführung der Schulsozialarbeit bedarf einer Ergänzung im Bildungsreglement. Folgende Anpassung ist vorgesehen:

Neuer Art. 3a: Die Gemeinde kann Schulsozialarbeit anbieten.

Die Gemeindeversammlung hat die Teilrevision des Bildungsreglements zu genehmigen. Die Ergänzungen sollen per 1. Oktober 2020 in Kraft treten.

4. Genehmigung Teilrevision Elektrizitätsreglements

Mit der Revision der Jahresrechnung 2018 wurde von der ROD-Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl, festgestellt, dass die Bestimmungen nach dem neuen Rechnungsmodell HRM2 und die seit 2014 festgelegten Rechtsgrundlagen im Elektrizitätsversorgungsreglement nicht kongruent und anzupassen sind.

Bis Ende 2013 wurden die Konti «Elektrizität Eigenkapital» und «Elektrizität Werterhalt» getrennt geführt und mit dem neuen Elektrizitätsreglement, welches per 1. Januar 2014 in Kraft trat, vereint. Nach HRM2 müssen der Rechnungsausgleich und der Werterhalt nun wieder getrennt geführt werden. Die ROD Treuhand AG, wies in den Revisionsberichten explizit darauf hin, dass die in der Jahresrechnung vereint geführten Konti nicht den Vorschriften entsprechen und empfiehlt das Konto wieder aufzuteilen. Dies ist mit dem Rechnungsabschluss 2019 geschehen und die voneinander getrennten Konti weisen per 31. Dezember 2019 folgende Saldi aus:

Elektrizität Eigenkapital	CHF 4'032'037.71
Elektrizität Werterhalt	CHF 2'424'051.60

Folgende Anpassung sollen im Elektrizitätsreglement vorgenommen werden:

Eigenkapital

Das Eigenkapital soll in einem angemessenen Verhältnis zum Betrieb stehen. Es hat mindestens $\frac{3}{4}$ des durchschnittlichen Jahresumsatzes der letzten drei Jahre zu betragen (ca. 2,6 Mio. Franken).

Gewinnabschöpfung

Für eine Gewinnabschöpfung aus der Elektrizitätsversorgung muss in Zukunft ein Betrag im Budget eingestellt oder ein Nachkredit gesprochen werden.

Walterhalt

Erreicht der Bestand Walterhalt der Spezialfinanzierung 25 % des gesamten Wiederbeschaffungswerts, sind keine Einlagen mehr erforderlich. Der Entscheid über eine Reduktion

der Einlagen obliegt dem Gemeinderat.

Die Änderung können im separaten Dokument «Änderung Elektrizitätsreglement» eingesehen werden.

Die Gemeindeversammlung hat die Teilrevision des Elektrizitätsreglements mit Inkrafttreten per 1. Oktober 2020 zu genehmigen.

5. Kreditbewilligung Aussenraumgestaltung Schulanlage Sonnhalde

Die Stauffer Rösch AG, Landschaftsarchitekten, Basel, hat ein Gestaltungs- und Sanierungsprojekt des Aussenraums der in die Jahre gekommenen Schulanlage Sonnhalde mit folgenden Bestandteilen erarbeitet:

- Ersatz Kugelstoss- und Weitsprunganlage (ausgelöst durch den Neubau des Schulhaus Ost)
- Sanierung des bestehenden Tartanplatzes (roter Platz)
- Zwischenbereich Schulhaus Ost und roter Platz (Baumreihe und verschiedene Beläge)
- Sanierung Pausenplatz zum Schulhaus Süd inkl. Baumreihe entlang Turnhalle- und Sonnhaldestrasse
- Konzept Signaletik und Beschriftung ganze Schulanlage Sonnhalde
- Konzept Parkierung mit Vorschlag Blaue Zone

Die Arbeiten sollen zusammen mit den Neubauarbeiten des Schulhauses Ost ausgeführt werden, sodass bei Bezug des neuen Schulgebäudes auch der Aussenraum den Nutzern übergeben werden kann.

Es sind folgende Kosten veranschlagt:

Grobkostenschätzung (+/- 15%) Nummerierung gemäss BKP	Mitte in CHF	Süd in CHF	Total in CHF
1 Vorbereitungsarbeiten			
Rodungen	2'693.00	10'393.00	
Abbrüche	84'888.00	3'341.00	
Baustelleneinrichtung	62'327.00	15'617.00	
4 Umgebung			
Baumeisterarbeiten	26'160.00		
Gärtnerarbeiten	69'897.00	59'959.00	
Ausstattungen, Geräte	23'156.00		
Spiel- und Sportplätze	49'111.00		
Elektroanlagen (Beleuchtung)	17'232.00		
Beläge, Entwässerung, Werkleitungen	398'005.00	7'087.00	
5 Baunebenkosten und Honorare	166'129.00	enthalten	
Unvorhergesehenes (10% der Bausumme)	73'347.00	9'639.00	
Total approximative Kosten inkl. MwSt.	972'945.00	106'036.00	1'078'981.00
Rundung			1'019.00
Total Kreditantrag inkl. MwSt.			1'080'000.00

Im Projekt sind die Velo- und Containerunterstände nicht enthalten. Diese sind im Projekt Neubau Schulhaus Ost eingeschlossen und werden zulasten dieses Kredits erstellt.

Durch die Sanierung der Aussenanlage sind keine neuen Folgekosten zu erwarten.

Die Finanzkommission unterstützt den Kreditantrag von CHF 1'080'000.00 inkl. MwSt für die neue Aussenraumgestaltung der Schulanlage Sonnhalde.

Die Gemeindeversammlung hat für die neue Aussenraumgestaltung der Schulanlage Sonnhalde einen Kredit von CHF 1'080'000.00 inkl. MwSt. zulasten der Investitionsrechnung Konto-Nr. 2175.5040.9110 zu bewilligen.

6. Kreditbewilligung Sanierung Abwasseranlagen Dringlichkeitsstufe 1 gemäss Genereller Entwässerungsplanung GEP

Im Anschluss an die Genehmigung der Generellen Entwässerungsplanung [GEP] hat der Gemeinderat die Kommission Gemeindebetriebe mit der Umsetzung der Massnahmen und Projekte beauftragt. Im Jahr 2018 wurden die Entwässerungsanlagen mit der Dringlichkeitsstufe 0 saniert. Nun soll in den kommenden Jahren ab 2020 mit der Sanierung der mehrjährigen Sanierungs- und Ersatzmassnahmen der Dringlichkeitsstufe 1 (Sanierungszeitraum 3 bis 5 Jahre) fortgefahren werden.

Im Rahmen der GEP-Vorprojekte wurden im gesamten Gebiet der Einwohnergemeinde Aarwangen rund 165 Schächte und 64 Leitungen der Dringlichkeitsstufe 1 zugeordnet. Die Sanierungskosten der Dringlichkeitsstufe 1 werden wie folgt beziffert:

Kosten Kontrollschächte	CHF	575'000.00
Kosten Leitungen	CHF	709'000.00
Total	CHF	<u>1'284'000.00</u>

Durch die Sanierung der Abwasseranlagen entstehen keine neuen Folgekosten.

Die Finanzkommission unterstützt den Kreditantrag von CHF 1'300'000.00 für die Sanierungs- und die Ersatzmassnahmen der Dringlichkeitsstufe 1 der GEP.

Die Gemeindeversammlung hat für die Sanierung der Abwasseranlagen der Dringlichkeitsstufe 1 der Generellen Entwässerungsplanung einen Kredit von CHF 1'300'000.00 inkl. MwSt. zulasten der Investitionsrechnung Konto-Nr. 7201.5032.9011 zu bewilligen.

7. Beschlussfassung über die wiederkehrenden Kosten für die Schulwegsicherung

Die Gemeinde Aarwangen lebt seit vielen Jahren mit der stark befahrenen Dorfdurchfahrt. Es gilt besonders die schwächsten Verkehrsteilnehmer, d.h. Kinder und Jugendliche zu schützen. Insbesondere ist es Sache der Gemeinde für einen zumutbaren Schulweg zu sorgen. Seit vielen Jahren besteht ein Patrouillendienst, welcher ehrenamtlich durch Eltern besorgt und organisiert wird. Der Elternrat Aarwangen betreibt eine eigene Gruppe «Schulwegsicherung». In jüngster Vergangenheit wird es zunehmend schwieriger Personen zu finden, welche den Patrouillendienst besorgen. Es ist klar festzuhalten, dass beide Querungen (bei Lichtsignalanlage und bei der Gemeindeverwaltung) auch in Zukunft durch einen Lotsendienst gesichert werden müssen, damit diese als zumutbarer Schulweg, insbesondere für kleine Kinder, beurteilt werden können.

Die Bildungskommission hat mögliche Lösungen geprüft und möchte die Patrouillendienst-einsätze finanziell entschädigen. Als erstes ist ein Pilotprojekt Schulwegsicherung vom 10. August 2020 bis 24. Dezember 2020 während 17 Schulwochen geplant. Sofern dieses Pilotprojekt erfolgreich ist, soll die Entschädigung für den Patrouillendienst von CHF 10.00/ Einsatz per 1. Januar 2021 definitiv eingeführt werden. Die jährlich zu erwartenden wiederkehrenden Kosten für den Patrouillendienst werden sich auf rund CHF 25'000.00 belaufen.

Sofern sich das Pilotprojekt nicht bewährt, soll der Gemeinderat die Kompetenz erhalten, das Projekt zu stoppen, resp. zu annullieren.

Die Gemeindeversammlung hat die zu erwartenden, jährlich wiederkehrenden Kosten ab dem Jahr 2021 in der Höhe von 25'000.00 zulasten Konto-Nr. 2190.3171.27 für den Patrouillendienst der Schulwegsicherung zu bewilligen (Art. 26 der Gemeindeordnung).

8. Kenntnisnahme Kreditabrechnung Unterstand Werkhof, Wynaustrasse

Die von der Baukommission erstellte Kreditabrechnung für den Werkhofunterstand, Wynaustrasse schliesst wie folgt ab:

Bewilligter Kredit vom 8. Dezember 2014	CHF	359'000.00
Total Ausgaben inkl. MwSt.	CHF	<u>366'696.50</u>
Kreditüberschreitung	CHF	<u>7'696.50</u>

Die Kreditüberschreitung resultiert daraus, dass der Boden aufgegossen werden musste, damit er im Gefälle ist (Mehrkosten).

Die Kreditabrechnung wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt. Der zu beschliessende Nachkredit liegt in der Kompetenz des Gemeinderates (Art. 24 der Gemeindeordnung).

9. Verschiedenes